

Alternative  
Leistungskennzahlen  
zum 30. Juni 2017

Konzern Deutsche Pfandbriefbank

PUBLIC SECTOR FINANCE  
REAL ESTATE FINANCE

pbb

DEUTSCHE  
PFANDBRIEFBANK

# INHALTS- VERZEICHNIS

## **3 Definitionen und Verwendung**

- 3 Eigenkapitalrentabilität
- 4 Cost-Income-Ratio
- 4 Coverage Ratio
- 5 Finanzierungsvolumen

## **6 Überleitungsrechnungen**

- 6 Eigenkapitalrentabilität vor Steuern und nach Steuern
- 7 Cost-Income-Ratio
- 7 Coverage Ratio
- 8 Durchschnittliches Finanzierungsvolumen

Der Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2017 basiert auf den International Financial Reporting Standards (IFRS), die von der Europäischen Kommission im Rahmen des Endorsement-Prozesses in europäisches Recht übernommen wurden. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind in den Notes des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2016 dargestellt.

## Definitionen und Verwendung

### EIGENKAPITALRENTABILITÄT

#### Definition

Im Konzern Deutsche Pfandbriefbank (pbb Konzern) stellen die Eigenkapitalrentabilität vor Steuern und die Eigenkapitalrentabilität nach Steuern das Verhältnis des Ergebnisses vor Steuern beziehungsweise nach Steuern (unterjährig annualisiert) zum durchschnittlichen Eigenkapital ohne Neubewertungsrücklage dar.

$$\text{Eigenkapitalrentabilität}_{\text{vor Steuern}} = \frac{\text{Ergebnis vor Steuern (unterjährig annualisiert)}}{\text{Durchschnittliches Eigenkapital ohne Neubewertungsrücklage}}$$

$$\text{Eigenkapitalrentabilität}_{\text{nach Steuern}} = \frac{\text{Ergebnis nach Steuern (unterjährig annualisiert)}}{\text{Durchschnittliches Eigenkapital ohne Neubewertungsrücklage}}$$

Unterjährig ergibt sich das annualisierte Ergebnis vor Steuern beziehungsweise nach Steuern aus dem aktuellen IFRS-Ergebnis vor beziehungsweise nach Steuern geteilt durch die Anzahl der bereits abgelaufenen Monate, multipliziert mit dem Faktor 12.

Das durchschnittliche Eigenkapital ohne Neubewertungsrücklage ist das arithmetische Mittel aus dem Wert am Jahresanfang und den Quartalsstichtagswerten im aktuellen Geschäftsjahr des IFRS-Eigenkapitals ohne Neubewertungsrücklage. Das Eigenkapital ohne Neubewertungsrücklage besteht aus den Positionen gezeichnetes Kapital, Kapitalrücklage, Gewinnrücklagen, Gewinne/Verluste aus Pensionszusagen, Währungsrücklage und Konzerngewinn.

#### Verwendung

Die Eigenkapitalrentabilität vor und nach Steuern gilt im pbb Konzern als zentrale Kennzahl für die Profitabilität. Die Eigenkapitalrentabilität nach Steuern ist im Steuerungssystem als finanzieller Leistungsindikator definiert.

Die Aussagekraft der jeweiligen Kennzahl ist dadurch begrenzt, dass sie als Quote keine Informationen oder Rückschlüsse hinsichtlich der absoluten Höhe der Ergebnisse vor beziehungsweise nach Steuern oder des durchschnittlichen Eigenkapitals ohne Neubewertungsrücklage zulässt. Zudem kann es unterjährig bei der mittels linearer Hochrechnung vorgenommenen Annualisierung des Ergebnisses vor und nach Steuern zu Verzerrungen kommen. Weiterhin können Einmaleffekte die Eigenkapitalrentabilität vor und nach Steuern beeinflussen, ohne dass sich langfristige Auswirkungen auf die Profitabilität des pbb Konzerns ergeben.

## COST-INCOME-RATIO

### Definition

Die Cost-Income-Ratio ist der Quotient aus Verwaltungsaufwand und operativen Erträgen.

$$\text{Cost-Income-Ratio} = \frac{\text{Verwaltungsaufwand}}{\text{Operative Erträge}}$$

### Verwendung

Die Cost-Income-Ratio gilt im pbb Konzern als zentrale Kennzahl für die Kostendisziplin und Effizienz; sie ist im Steuerungssystem als finanzieller Leistungsindikator definiert.

Die Aussagekraft der Kennzahl Cost-Income-Ratio ist dadurch begrenzt, dass die Kennzahl als Quote keine Informationen oder Rückschlüsse hinsichtlich der absoluten Höhe des Verwaltungsaufwands oder der operativen Erträge zulässt. Weiterhin können Einmaleffekte auf der Ertrags- oder Aufwandsseite die Cost-Income-Ratio beeinflussen, ohne dass sich langfristige Auswirkungen auf die Effizienz des pbb Konzerns ergeben.

## COVERAGE RATIO

### Definition

Die Coverage Ratio (auch Abschirmquote genannt) ist der Quotient aus Einzelwertberichtigungen auf Forderungen und dem Bruttobuchwert der einzelwertberichtigten Forderungen.

$$\text{Coverage Ratio} = \frac{\text{Einzelwertberichtigungen auf Forderungen}}{\text{Bruttobuchwert der einzelwertberichtigten Forderungen}}$$

### Verwendung

Die Coverage Ratio wird im pbb Konzern als Kennzahl für die Abschirmung der einzelwertberichtigten Forderungen verwendet.

Die Aussagekraft der Coverage Ratio ist dadurch begrenzt, dass die Kennzahl als Quote keine Informationen oder Rückschlüsse hinsichtlich der absoluten Höhe der Einzelwertberichtigungen oder des Bruttobuchwertes der einzelwertberichtigten Forderungen zulässt. Bei der Berechnung werden erhaltene Sicherheiten nicht berücksichtigt. Weiterhin lässt sie keine Rückschlüsse auf die Abschirmung nicht einzelwertberichtigter Bestände zu. Aus der Coverage Ratio lassen sich auch keine Rückschlüsse auf zukünftige Wertberichtigungen ableiten.

## FINANZIERUNGSVOLUMEN

### Definition

Das Finanzierungsvolumen ist definiert als die Nominalia der gezogenen Teile der ausgereichten Kredite und des Wertpapierportfolios (Kundengeschäft). Es entfällt auf die Bilanzposten Forderungen an Kreditinstitute, Forderungen an Kunden und Finanzanlagen.

Das durchschnittliche Finanzierungsvolumen stellt das arithmetische Mittel aus dem Wert am Jahresanfang und den Quartalsstichtagswerten im aktuellen Geschäftsjahr dar.

### Verwendung

Das Finanzierungsvolumen der strategischen Segmente Real Estate Finance und Public Investment Finance ist im Steuerungssystem als finanzieller Leistungsindikator definiert. Im nicht strategischen Segment Value Portfolio tätigt der pbb Konzern kein Neugeschäft, weshalb das Finanzierungsvolumen in diesem Segment kontinuierlich abnimmt. Das Finanzierungsvolumen ist ein wesentlicher Einflussfaktor für die zukünftige Ertragskraft, da es den zinstragenden Teil des aktiven Kundengeschäfts darstellt.

Das Finanzierungsvolumen wird maßgeblich durch die Höhe des Neugeschäftsvolumens und die Rückzahlungen bestimmt. Durch das Neugeschäftsvolumen sind nur eingeschränkt Rückschlüsse auf die Höhe des Finanzierungsvolumens möglich, da die Rückzahlungen nur bedingt vom pbb Konzern beeinflusst werden können. Weiterhin unterliegt das Finanzierungsvolumen Wechselkurseffekten, auf die der pbb Konzern keinen Einfluss hat.

# Überleitungsrechnungen

## EIGENKAPITALRENTABILITÄT VOR STEUERN UND NACH STEUERN

### Überleitungsrechnung Eigenkapitalrentabilität 1. Januar bis 30. Juni 2017

in Mio. €	1.1.2017	31.3.2017	30.6.2017
Eigenkapital	2.799	2.810	2.740
Abzüglich Neubewertungsrücklage	-8	20	3
Eigenkapital ohne Neubewertungsrücklage	2.791	2.830	2.743
<b>Berechnung</b>			<b>1.1.-30.6.2017</b>
Annualisiertes Ergebnis vor Steuern			206
Annualisiertes Ergebnis nach Steuern			170
Durchschnittliches Eigenkapital ohne Neubewertungsrücklage			2.788
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern (in %)			7,4
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (in %)			6,1

### Überleitungsrechnung Eigenkapitalrentabilität 1. Januar bis 30. Juni 2016

in Mio. €	1.1.2016	31.3.2016	30.6.2016
Eigenkapital	2.746	2.754	2.687
Abzüglich Neubewertungsrücklage	-83	-66	-39
Eigenkapital ohne Neubewertungsrücklage	2.663	2.688	2.648
<b>Berechnung</b>			<b>1.1.-30.6.2016</b>
Annualisiertes Ergebnis vor Steuern			174
Annualisiertes Ergebnis nach Steuern			132
Durchschnittliches Eigenkapital ohne Neubewertungsrücklage			2.666
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern (in %)			6,5
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern (in %)			4,9

## COST-INCOME-RATIO

### Berechnung Cost-Income-Ratio

in Mio. €	1.1.-30.6.2017	1.1.-30.6.2016
Verwaltungsaufwand	102	94
Operative Erträge	203	181
Cost-Income-Ratio (in %)	50,2	51,9

## COVERAGE RATIO

### Berechnung Coverage Ratio

in Mio. €	30.6.2017	31.12.2016
Einzelwertberichtigungen	80	86
Bruttobuchwert der einzelwertberichtigten Forderungen	276	336
Coverage Ratio (in %)	29	26

## DURCHSCHNITTLICHES FINANZIERUNGSVOLUMEN

### Überleitungsrechnung durchschnittliches Finanzierungsvolumen

in Mrd. €	1.1.2017	31.3.2017	30.6.2017	Halbjahres- durchschnitt 1.1.–30.6.2017
Finanzierungsvolumen Real Estate Finance (REF)	24,1	24,1	24,4	24,2
Finanzierungsvolumen Public Investment Finance (PIF)	7,4	7,7	7,6	7,6
<b>Strategisches Finanzierungsvolumen (REF und PIF)</b>	<b>31,5</b>	<b>31,8</b>	<b>32,0</b>	<b>31,8</b>
Finanzierungsvolumen Value Portfolio (VP)	15,8	15,5	14,6	15,3
<b>Finanzierungsvolumen gesamt</b>	<b>47,3</b>	<b>47,3</b>	<b>46,6</b>	<b>47,1</b>

in Mrd. €	1.1.2016	31.3.2016	30.6.2016	Halbjahres- durchschnitt 1.1.–30.6.2016
Finanzierungsvolumen Real Estate Finance (REF)	24,0	24,1	24,0	24,0
Finanzierungsvolumen Public Investment Finance (PIF)	7,3	7,3	7,3	7,3
<b>Strategisches Finanzierungsvolumen (REF und PIF)</b>	<b>31,3</b>	<b>31,4</b>	<b>31,3</b>	<b>31,3</b>
Finanzierungsvolumen Value Portfolio (VP)	18,7	17,9	17,4	18,0
<b>Finanzierungsvolumen gesamt</b>	<b>50,0</b>	<b>49,3</b>	<b>48,7</b>	<b>49,3</b>

## **Impressum**

Deutsche Pfandbriefbank AG (Herausgeber)

Freisinger Straße 5

85716 Unterschleißheim

Deutschland

T +49 (0)89 2880-0

F +49 (0)89 2880-10319

[info@pfandbriefbank.com](mailto:info@pfandbriefbank.com)

[www.pfandbriefbank.com](http://www.pfandbriefbank.com)